



**Deutsch-Ghanaischer  
Freundschaftskreis**  
Verein für interkulturelle Begegnung

Deutsch-Ghanaischer Freundschaftskreis  
c/o Eine Welt Haus \* Schwanthaler Strasse 80 \* 80336 München

**Albert Osei-Wusu**  
Vorsitzender

Agnes-Bernauer-Straße 56  
80786 München  
Telefon: +49 (89) 56 82 23 67  
Telefax: +49 (89) 56 82 23 67  
Mobil: +49 (174) 372 50 46  
E-Mail: osei56@arcor.de

Internet  
[www.dtghf.de](http://www.dtghf.de)

**10.07.2008**

## **RECHENSCHAFTSBERICHT „2005-2008**

Lieber Freunde,

Ich gruesse alle herzlich zu diesesm Treffen heute. Es ist sehr schön und bemerkenswert alle hier her brgruesen zu dürfen, obwohl das Wetter draussen herrlich und für den Biergarten reif ist.

Wie wir alle wissen, waren wir in den letzten zwei Jahren damit beschäftigt, unser Sorgenkind, das Schulprojekt in Denchemuoso-Ghana, zu einem erfolgreichen Ende zu bringen. Vielleicht ein kurzes rückblick:

Nach dem Rudi und seine Freunde die Pläne für die Schüler-Hostel und dazugehörige Infrastratur fertig gestellt haben, intensivierten wir alle - Rudi, Torsten, Sepp, Beatrice, Matthias Richter-Turtur und ich - die Suche nach der Finanzierung des Baus.

Des ursprünglichen Baukosten solltem sich auf einhundertachtzigtausend Euros belaufen. Unsere Antrag an BMZ sollte 75% bringen, aber die restlichen 25% der Kosten mussten wir as unseren Anteil mit unseren ghanaischen Partner erbringen.

Dank der hartnäckigen Arbeit von Torsten bekammen wir der Zusage von BMZ. Mit den unermüdlichen Bemühen von Sepp, Beatrice, Prof. Richter-Turtur und auch der Großzügigkeit von Fr. Goetz und ihrem Ehemann konnten wir unsere eingene Anteil zusammen bringen und auch den Ausfall der örtlichen Eigenleistung.

Im September 2004 ging die erste Überweisung für der Beginn des Baus nach Ghana. In Januar 2005 sind wir mit eine Delegation (Rudi, Barbara, Ulrike, Florian, meine Frau und ich)

**Geschäftsadresse**  
Eine-Welt-Haus  
Schwanthaler Straße 80  
80336 München

**Bankverbindung**  
Bank für Sozialwirtschaft Deutsche Bank AG  
Konto 8878300 Konto 1662436  
BLZ 700 205 00 BLZ 700 700 24

registriert beim  
Amtsgericht München  
VR 15737

Finanzamt München I  
St Nr. 842/43215

Der Deutsch-Ghanaische  
Freundschaftskreis wird  
durch



gefördert,

**Vorstand:** Albert Osei-Wusu (Vors.), Beatrice Haim, Torsten Matzak  
Der Deutsch-Ghanaische Freundschaftskreis ist als gemeinnützige  
Organisation anerkannt.

nach Ghana geflogen, um den offiziellen Beginn mit dem ersten Spatenstich unter Beteiligung eines Vertreters der Deutschen Botschaft in Ghana zu feiern. Der entwicklungspolitische Referent der Deutsche Botschaft, Herrn Blank, vertrat den Botschafter. Es war eine prachtvolle kulturelle Show der Chiefs und ihrem Gefolge. Es wurde versprochen, bis Ende des Jahres das Hostel fertig zu bauen. Der Chief verprach seine aktive Beteiligung durch „Communal Labour“ durch die Dorfbewohner. Im September 2005 besuchte Rudi und ich Denchemuoso, um der Bauvorschritt anzusehen. Leider mussten wir feststellen dass die ursprüngliche Kalkulation zu niedrig war und eine neue Kalkulation gemacht werden musste. Rudi setzte sich zusammen mit der Architekten vor Ort zusammen und aktualisierte den gesamten Kostenplan. Nach dem neuen Kostenplan beliefen die gesammte Kosten auf zweihundertundvierzigtausend Euros (€240,000) Wir beauftragten für die elektrischen Arbeiten einen Ghanaer der hier in München studiert hat und in Ghana eine eigene Firma betreibt. Wir haben ihn später als unseren Vertreter ernannt, aber dies hat Probleme zwischen ihm und Growth (unserem Partner) verursacht mit erhebliche Verzögerung der Baumaßnahmen als Schlußfolgerung.

Wir müssten inzwischen einen Nachantrag bei BMZ stellen. Wir müssten unser Spender bitten, uns mit weiteren Spenden zu helfen. Hier mochte ich Fr. Goetz und Prof. Richter-Turtur besonders herzlich bedanken.

Nach fast drei Jahre Bauzeit sind die zwei Wohngebäude für Mädchen und Jungs und der Mehrzwecksaal mit Küche nun fertig gestellt,

Im October/November 2007 spendierte die Regierung für Oberbayern, 280 Betten, 30 Kühlschränke, 120 Stühle und 40 Tische für die Innenausstattung die Räume. Dank Fr. Goetz, konnten wir mit zwei Containern die Spende nach Ghana verschiffen und mit Hilfe von Frau in Ghana einführen.

Im Februar 2008 war dann so weit: Dieses schöne Gebäude wurde mit pomp und einer grossen Feier offiziell angeweihet. An der Enweihungszeremonie nahmen Herr Blank (Deutsche Botschaft), Fr. Appiagyei (Oberbürgerin von Stadt Kumasi), Mitglieder des Parliament Ghana, Nananom, Chiefs von Atwima und mit der Omamhene Nana Agyeibi Kwadwo II teil.

Was wir die ganze Zeit angestrebt haben, wollten wir dabei das endgültige MOU zu unteschreiben, um der zukunfftige Management und Betreuung die ganze Institute (National Youth Council, Leadership and Training Institute) an der NYC zu obergerben.

## **ANDERE AKTIVITÄTEN.**

Obwohl das Projekt einen großen Teil unser Aufmerksamkeit und Kraft in Anspruch genommen hat, haben wir doch auch einige andere Bereiche unserer Arbeit nicht vernachlässig.

Das Karls-Gymnasium hat mit seinem jährlichen Basaar einige Tausende Euros gespendet. Damit konnten wir auch unseren Waisenkindern in der Schule finanzieren. Eine von der Kindern (Mädchen) studiert an einer Hochschule und werden Ende nächsten Jahr ihren Abschluss in machen.

Im Ickinger Gymnasium gab es zweimal Vorträge über Ghana und das Projekt, wobei jedes Mal ein hoher Spendebetrag uns übergeben wurde. Auch der Elternbeirat hat auch für das Projekt gespendet

## **PATENKINDER**

Ausser den vier Kindern von, die wir als Waisenkinder „adoptiert“ haben, haben wir in der letzten Jahren zehn Paten Kinder gesponsort. Vier von die Patenkinder haben mit Erfolg ihre Abschlussprüfung im Juni 2008 absolviert . Wir bedanken uns an alle Paten und hoffen, dass in Zukunft mehr Kinder von den die Patenschaften profitieren können. Wir bitten deshalb um Neue Paten.

## **TREFFEN:**

Unseren Monatliche Treffen waren gut besucht. Es wäre schön wenn in Zukunft mehr Mitglieder teilnehmen könnten.

## **Mitgliedschaft:**

Der Verein ist immer noch klein und für einen dynamischen Verein brauchen wir mehr Mitglieder. Vielleicht sollten wir alle gemeinsam überlegen, wie wir neue Mitglieder gewinnen können.

## **WEBSEITE**

Unsere Webseite ist seit zwei Jahren nicht mehr erneuert worden. Alle daten und Photos sind veraltet. Wir bitten um Kompetenz die seite neu zu gestalten. Vielleicht sollten wir dafür ein bisschen Geld ausgeben oder über andere Ideen eine Erneuerung versuchen.

## **ZIVI/PRAKTIKIUM**

Wir sind anerkannt als Zivildienststelle und haben im vergangenen Jahr den ersten Zivi nach Ghane entsenden können. Gleichzeitig haben wir Praktikantinnen und Praktikanten geholfen werden, in Ghana ein Praktikum zu machen.

## **ZUKUNFT**

Wir möchten in Zukunft und stärker mit anderen Vereinen in München vernetzen und an den Aktivitäten des Eine-Welt-Hauses in München partziern.

Wir werden die Vereins Flyer neu gestalten

Nach der Erfahrung aus der Vergangenheit wollen wir nicht mehr ein langfristiges Projekt starten, sondern in kleine Projekte investieren. Allerdings gibt es die Überlegung, den Kindergarten in Denchemuoso zu modernisieren und auszubauen. Einen neues Mitglied ist zur Zeit in Ghana und hat den Auftrag , erste Vorbereitungen zu treffen und im September mit uns gemeinsam die abschließenden Gespräche zur Realisierung des Projektes zu führen.

## **FINANZEN**

Über die Finanzen unseres Vereins wird unser Schatzmeister Sepp Stelz ausführlich berichten.

### **LAST BUT NOT THE LEAST**

Ich möchte hier ein herzliches Dankeschön an Herr Umfenbach und seine Freunde für das Konzept und die Planung und Realisierung des Schüler Hostel - vor und während der Baumaßnahmen - sagen.

Herzlichen Dank an Herr Stelz für seine unermüdlichen Einsatz um Geld in der Kasse zu schaffen und auch für die Betreuung unserer Kasse.

Danke an Herrn Matzak. Ohne ihn hätten wir nie geschafft, die Finanzierung vom BMZ zu bekommen. Ausserdem hat er dazu beigetragen, die Zivi- und Praktika-Chancen zu ermöglichen.

Fr, Haim und Ihr Mann Michael haben mit ihren Einfluß im Karl Gymnasium uns ermöglicht, unseren Waisenkindern zu helfen. Ich sage Danke an euch beide.

Fr.und Herrn Goetz wie auch Herrn Prof. Richter Turtur, können wir nicht genug Danken. Herzlichen Dank, auch in namen Ihren Patenkinder.

Bei allen Mitgliedern bedanken wir uns ganz herzlich. Besonders Fr. Gebhard (seit anfang an dabei), Fr. Fiani , und alle anderen.